

1LIVE

1LIVE ist das Jugendradio des westdeutschen Rundfunks für das Bundesland Nordrhein-Westfalen.

1 Live (Eigenschreibweise 1LIVE) ist ein Hörfunksender des westdeutschen Rundfunks mit Sitz Köln.

1 Live startete am 1. April 1995 als Nachfolger von WDR 1 um 5 Uhr morgens mit einer Ankündigung von Egon Hoegen und dem Song Here we go von Stakka Bo. Hiermit reagierte der WDR auf den Konkurrenzdruck im Hörfunkmarkt, welcher durch Einführung des Privatradios in Nordrhein-Westfalen zu Beginn der 1990er Jahre gestiegen war. Mit der Programmreform sollte das erste Hörfunkprogramm des WDR wieder mehr jüngere Zuhörerschaft an sich binden. Mit Beginn des neuen Programmes wurde auch in diesem Programm die Rundfunkwerbung eingeführt, die bis zu diesem Zeitpunkt lediglich in den Wellen WDR 2 und WDR 4 gesendet wurde. Von April 1997 bis zum 21. März 2012 wurde das Programm von 1 Live im MediaPark Köln produziert. Seit dem 22. März 2012 kommt das Programm aus dem neuen 1-Live-Haus in der Kölner Innenstadt.

Tagsüber werden hauptsächlich Mainstream-Titel gespielt; daneben wird vor allem deutschen Newcomern Aufmerksamkeit geschenkt. So wurde die Band Wir sind Helden durch 1 Live unterstützt, bekannt gemacht und gespielt, noch bevor sie einen Plattenvertrag besaßen. Nach eigenen Angaben soll jeder dritte gespielte Titel von einem deutschen, aber nicht notwendigerweise deutschsprachigen, Künstler stammen. Ab 20 Uhr hört man bei 1 Live überwiegend Musik abseits des Mainstreams. Bei 1 Live läuft hauptsächlich Popmusik, während 1 Live Diggi eher Dance und Hip-Hop spielt.

Bekannte Moderatoren des Senders sind unter anderem Christian Terhoeven, Michael Dietz, Olli Briesch, Michael Imhof, Sabine Heinrich, Thorsten Schorn, Jürgen Domian, Stefan Raab, Tobi Schäfer, Michael Bursche, Simon Beeck, Steffi Neu & Linda Zervakis.

Dieses Programm empfängt man sowohl in NRW als auch im südlichen Niedersachsen, in weiten Teilen von Hessen & RLP, in Holland und Belgien, sowie in weiten Teilen des Harzes.

Darüber hinaus empfängt man europaweit über Kabel und Satellit (digital natürlich) sowie weltweit übers Internet.

Weiterführende Informationen	
Quellenangabe	https://de.m.wikipedia.org/wiki/1_Live
Präfix	
Empfangbarkeit des Radioprogrammes	[DAB+ & UKW]